

Liebe Lilo! Sehr geehrte Freundinnen und Freunde der Hagenbachinitiative!

Zu den ersten 4 Absätzen kann ich nur sagen: Ja ihr habt vollkommen recht, derzeit müssen wir als Gemeinde hoffen, dass kein Starkregenereignis den Hagenbach über die Ufer treten lässt. Die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger finde ich sehr wichtig. So könnten, wenn es nach den Grünen geht 1/4 jährlich aktuelle Fragestunden der Bevölkerung stattfinden. Die Gemeindepolitik ist Kompromissarbeit und wir (Grüne) hoffen, dass die nächste Bürgerinfo, so wie vom Bürgermeister versprochen, im Herbst 2016 stattfindet. Ursprünglich war geplant, dass eine Info mit Diskussion im Juni 2016 stattfinden sollte. Da es aber zum Thema Hagenbach keine beratungsfähige Unterlagen gibt, wurde dieser Termin nicht anberaumt. Über Ergebnisse, die angeblich am 13.06.2016 vorlagen, ist den Grünen nichts bekannt.

Zum Hagenbach hat jede Fraktion eine differenzierte Meinung und es wird schwer werden innerhalb des Gemeinderates eine einhellige Lösung zu finden. Derzeit wird von der Abteilung Wasserbau des Landes Niederösterreich geprüft, ob das von Huber/Lang erarbeitete Projekt bewilligt werden kann. Dann muss der Gemeindevorstand über das Ergebnis beraten.

Eine offene Homepage gestalten, die alle wesentlichen Papiere des Gemeindelebens beinhaltet, finde ich gut. Vertraulichkeit wird in Österreich viel zu weit verstanden und widerspricht dem Bedürfnis der Information und Transparenz. Die gesetzliche Amtsverschwiegenheit ist viel enger, einen Rechtsanspruch nach umfassender Information gibt es aber nach der Gemeindeordnung auch nicht. Allerdings nur wer informiert ist, kann sich beteiligen und aktiv in die Gemeindepolitik einbringen. Stimme diesem Ansatz voll inhaltlich zu.

Bevor der Beschlussfassung im Gemeinderat wird und muss es neuerlich einen Arbeitskreis Hagenbach geben. Ob der Waldausschuss, welcher auch für die Wildbäche zuständig ist, dazu eine Sitzung einberaumt, liegt in der Verantwortung von GGRin Astrid Pillmayer. Es ist meiner Meinung aber einerlei, wieviele Gremien tagen. 2 Punkte sind wichtig: Die Bevölkerung ist einzubeziehen und das Projekt muss heuer fertig sein und eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen und Danke für Eure Initiative, Ulli